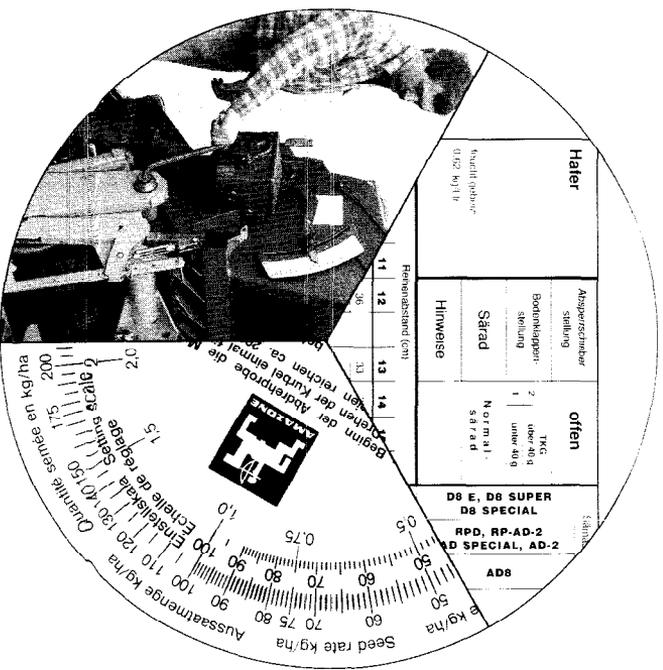


# Sätabelle

## für **AMAZONE** - Sämaschinen



**AMAZONEN-WERKE**



# Sätabelle

für

## **AMAZONE-Sämaschinen D8 E**

mit Zweibereichsgetriebe  
ab Maschinen-Nr. 116000

## **AMAZONE-Sämaschinen D8 SUPER**

mit Zweibereichsgetriebe  
ab Maschinen-Nr. 128650  
(D8-40 SUPER ab Maschinen-Nr. 121120)

## **AMAZONE-Sämaschinen D8 SPECIAL**

mit Zweibereichsgetriebe  
ab Maschinen-Nr. 128650

## **AMAZONE-Reifenpacker-Drillmaschinen RPD**

mit Zweibereichsgetriebe  
ab Maschinen-Nr. 954

## **AMAZONE-Aufbau-Drillmaschinen AD 8**

mit Zweibereichsgetriebe  
ab Maschinen-Nr. 954

## **AMAZONE-Aufbau-Drillmaschinen AD SPECIAL**

## **AMAZONE-Aufbau-Drillmaschinen AD-2**

## **AMAZONE-Reifenpacker-Aufbau-Drillmaschinen RP-AD-2**

Mit dieser Sätabelle und der beiliegenden Rechenscheibe läßt sich die gewünschte Aussaatmenge leicht am Getriebestellhebel Ihrer Sämaschine einstellen.

Die in den Sätabellen angegebenen Aussaatmengen sind nur Richtwerte. Deshalb ist vor jeder Aussaat unbedingt die Abdrehprobe durchzuführen.

# 1 Wichtige Hinweise, die Sie vor der Abdreprobe beachten sollten!

In Ihrer Sämaschinen-Betriebsanleitung finden Sie die ausführliche Beschreibung zur Durchführung der Abdreprobe. Zusätzlich möchten wir Sie über Veränderungen im Fließverhalten der Saatgüter und die Auswirkung auf die Abdreprobe informieren. **Beachten Sie deshalb bitte die nachfolgenden Hinweise.**

Zur Aussaat können Saatgüter mit unterschiedlicher Oberflächenbehandlung kommen. Dies können sein:

- unbehandelte Saatgüter
- trockengebeizte Saatgüter
- feuchtgebeizte Saatgüter

Diese Saatgüter haben unterschiedliche Fließeigenschaften. Zusätzlich werden diese Fließeigenschaften durch Reaktionen des Beizmittels auf Umweltbedingungen wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit verändert.

**Punkt 1:** Die **Abdreprobe** vor der Aussaat einer neuen Saatgutpartie **immer durchführen**.

**Punkt 2:** In jedem Fall sollte der **Saatkasten** zur Abdreprobe mindestens **zur Hälfte** mit Saatgut **gefüllt** sein.

**Punkt 3:** **Vor der Abdreprobe** sind die **Abdre mulden** durch Drehen der Abdre kurbel **einmal zu füllen** und anschließend in den Saatkasten zu entleeren; denn mechanische Einflüsse, insbesondere die Arbeit der Rührwelle, können das Fließverhalten ebenfalls beeinflussen. Bei Feinsämereien brauchen die Abdre mulden nicht ganz gefüllt zu werden; es reichen ca. 200 Kurbelumdrehungen.

Bei feuchtgebeiztem Saatgut hat sich dann ein Gleichgewichtszustand eingestellt und die Aussaatmenge verändert sich während der Aussaat nicht mehr.

Bei trockengebeizten Saatgütern stellt sich der Gleichgewichtszustand dagegen oft erst nach der Aussaat von zwei bis drei Saatkastenfüllungen ein.

**Punkt 4:** **Bei trockengebeizten Saatgütern** ist die **Abdreprobe** nach zwei bis drei Saatkastenfüllungen zu **wiederholen**.

**Punkt 5:** Beim **Ersteinsatz** der Sämaschine ist die Abdreprobe nach ca. 1 ha erneut durchzuführen, da sich bei neuen Maschinen durch Beizmittelablagerungen an den Säorganen die Oberflächen verändern und hierdurch das Fließverhalten des Saatgutes bzw. die Aussaatmenge beeinflusst werden kann.

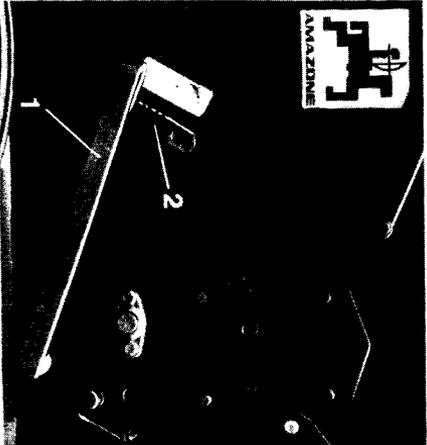


Fig. 1

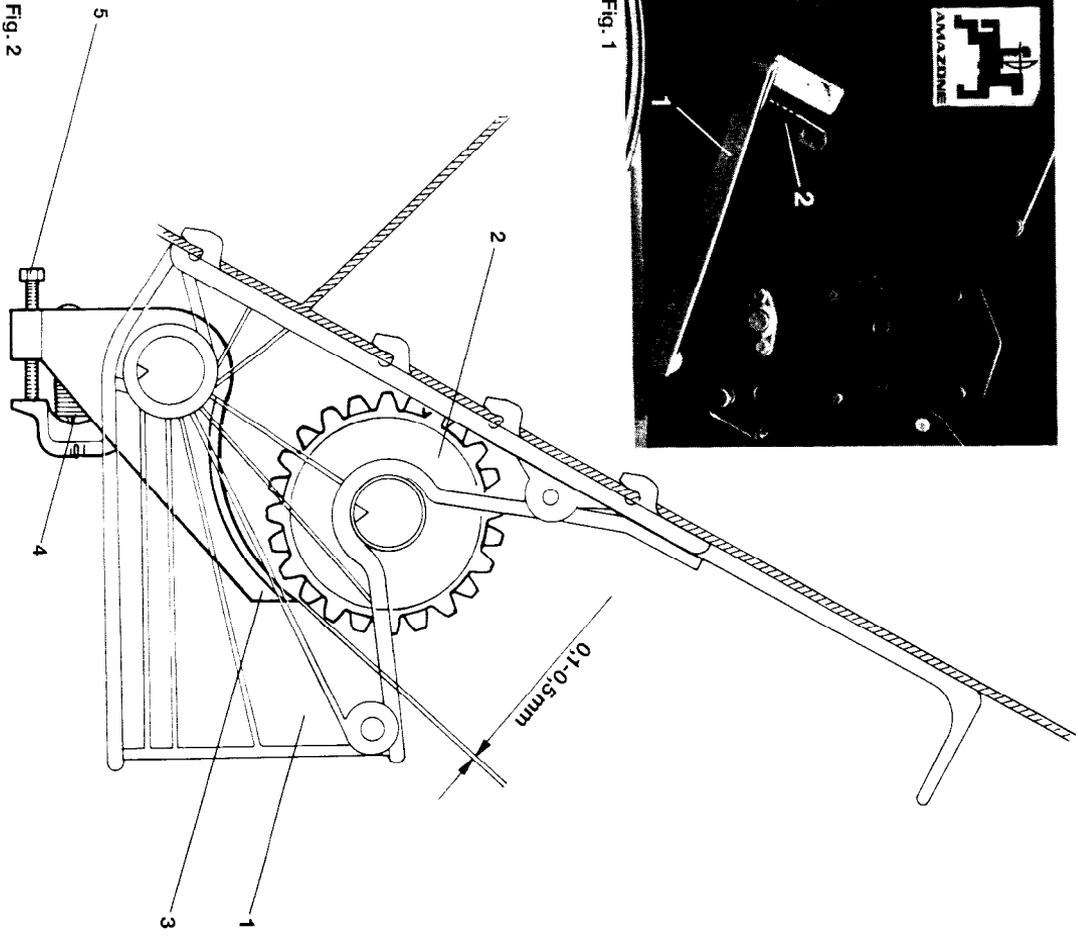


Fig. 2

**Punkt 6:** Bei fehlerhaft eingestellten Bodenklappen kann es zu unkontrolliertem Ausfluß von Saatgut (Mehrmengen) während der Aussaat kommen. Die **Grundeinstellung der Bodenklappen** ist deshalb halbjährlich bzw. vor jeder Säperiode bei entleertem Saatkasten und entleerten Sägehäusen zu **überprüfen**:

- Bodenklappenstellhebel (Fig. 1/1) am Rastenblech (Fig. 1/2) in Stellung „1“ bringen.
- Überprüfen, ob der vorgeschriebene Abstand von 0,1 mm bis 0,5 mm (siehe Fig. 2) zwischen Bodenklappe (Fig. 2/3) und Särad (Fig. 2/2) in jedem Sägehäuse (Fig. 2/1) eingehalten wird. Dabei ist das zu prüfende Särad von Hand auf der Säwelle zu drehen.
- Vorgeschriebenen Abstand bei Abweichungen mit der Federspannschraube (Fig. 2/5) einstellen.

## **Hinweis zu den Sätabeln:**

Der Einstellwert des Bodenklappenhebels richtet sich nach dem Saatgut und ist den Sätabeln zu entnehmen. Bei einigen Saatgütern sind zwei Werte angegeben. Der erste Wert gilt dann für Saatgüter mit einem 1000-Korn-Gewicht (TKG) von über 40 g, der zweite Wert für ein TKG von unter 40 g.

## **Zusammenfassung der Hinweise, die Sie vor der Abdreprobe beachten sollten**

- Punkt 1: Abdreprobe vor der Aussaat immer durchführen.
- Punkt 2: Saatkasten zur Abdreprobe mindestens zur Hälfte mit Saatgut befüllen.
- Punkt 3: Vor Beginn der Abdreprobe Abdrehmulden durch Drehen der Kurbel einmal füllen.
- Punkt 4: Abdreprobe bei trockengebeizten Saatgütern nach zwei bis drei Saatkastenfüllungen wiederholen.
- Punkt 5: Beim Ersteinsatz Abdreprobe nach ca. 1 ha wiederholen.
- Punkt 6: Grundeinstellung der Bodenklappen regelmäßig kontrollieren.

## 2 Einstellen der Sämeng

Kurzbeschreibung mit einem Beispiel:

Gewünscht wird:

1. Bezeichnung des Saatgutes  
Aussaatmenge: 125 kg/ha  
Reihenabstand: 11,9 cm, mit AMAZONE-Sämaschine D8 SUPER

**Nehmen Sie folgende Einstellungen an Ihrer Sämaschine vor:**

2. Absperrschieberstellung  
Bodenklappenstellung  
Normal- oder Feinsärad  
Hinweise: z. B. Rührwelle abschalten

**Ermitteln Sie anhand der Sätabelle die Getriebe-Einstell-Nr. für die erste Abdrehprobe:**

3. gewünschter Reihenabstand
4. gewünschte Aussaatmenge (kg/ha)
5. Sämaschinentyp
6. Getriebe-Einstell-Nummer für die erste Abdrehprobe

Saatgut								Absperrschieberstellung			offen			Sämaschinentyp					
								Bodenklappenstellung			2			D8 SUPER D8 SPECIAL	RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2	AD8			
								Särad			Normal-Särad								
								Hinweise			Rührwelle abgeschaltet								
Reihenabstand (cm)								Getriebe-Einstell-Nummer											
8	10	11	12	13	14	15													
54	43	39	36	33	31	29	20	23	32										
81	65	59	54	50	46	43	30	34	49										
108	86	79	72	66	62	58	40	45	65										
135	108	98	90	83	77	72	50	56	81										
162	130	118	108	100	92	86	60	68	97										
189	151	137	126	116	108	101	70	79											

Nach dem Einstellen der Sämeng Hinweise auf Seite 1 beachten. Danach erste Abdrehprobe durchführen und Rechenscheibe zur Hand nehmen (siehe nächste Seite).

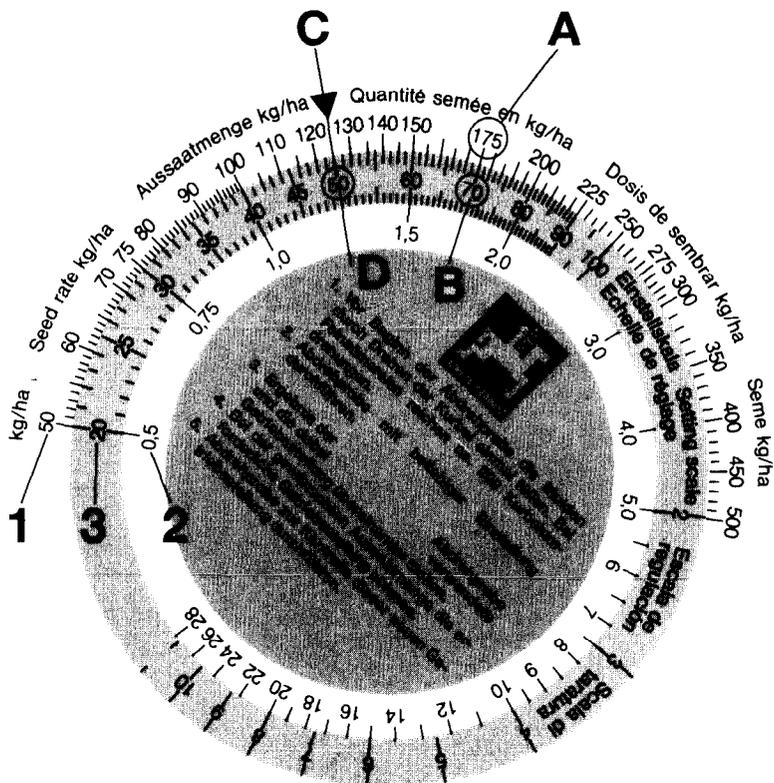


Fig. 3

1. Before beginning the calibration test fill trays by cranking. For fine seeds abt. 200 crank turns suffice.
2. Conduct calibration test with a setting of your choice.
3. Turn the disc until the weight figure determined by the calibration test is opposite to the gearbox setting figure used.
4. Now look for the desired seed rate figure. Opposite this you will find the corresponding gearbox setting figure.
5. To confirm this new gearbox setting a new calibration test is recommended.

1. Antes de comenzar con el ensayo, llenar una vez las bandejas mediante giro de manivela. Para semillas finas bastan aprox. 200 vueltas de manivela.
2. Realizar la prueba en vacío con cualquier número de posición de la transmisión.
3. Establecer la relación mediante el disco de cálculo, entre el peso recogido en la prueba y el número de posición de la transmisión.
4. Leer en el disco de cálculo, bajo la dosis deseada de siembra, el número de posición que la corresponde.
5. Realizar de nuevo la prueba con este nuevo número a fin de comprobar la exactitud de la dosis.

1. Avant d'étalonner, remplir 1 fois les augets à la manivelle (en graines fines, faire environ 200 tours).
2. Réaliser un étalonnage en choisissant un réglage arbitraire sur l'échelle de réglage du semoir.
3. Sur la règlette, faire correspondre la quantité obtenue en kg/ha avec le réglage initialement choisi.
4. Lire alors sur la règlette, le réglage à utiliser pour la quantité/ha souhaitée.
5. Réaliser un ultime étalonnage pour confirmer le réglage à utiliser. Utilisation uniquement sur semoirs avec **boîtier à double démultiplication**.

1. Prima d'effettuare la prova, riempire una volta le conche girando a manovella. Nel caso di sementi fini sono sufficiente circa 200 giri di manovella.
2. Effettuare la prova di taratura con valori a scelta.
3. Ruotare il disco facendo coincidere il peso determinato dalla prova di taratura con il valore di regolazione della scatola del cambio utilizzato per la prova stessa.
4. In corrispondenza al quantitativo di seme che si desidera distribuire. Viene indicato il valore da utilizzare per la regolazione della scatola del cambio.
5. Creare la convalida di questa nuova regolazione ripetendo la prova di taratura.

1. For indsåningen påbegyndes skal indsåningsbakkerne fyldes en gang med såsed ved drejning på håndsvinget. Ved fin kornede frosorter er det tilstrækkeligt at dreje ca. 200 omdrejninger på håndsvinget.
2. Gennemføre indsåningsprøven med vilkårlig indstilling.
3. Resultat af indsåningsprøven og den derved anvendte gearkassestilling sættes over for hinanden.
4. Den krævede gearkassestilling aflæses ud for den ønskede udsædsmængde.
5. Indsåningsprøve til kontrol af den nye gearkassestilling gennemføres.

### 3 Ermittlung der Getriebeeinstell-Nummer mit Hilfe der Rechenscheibe

Die **erste** Abdrehprobe ergibt in der Regel noch nicht die gewünschte Aussaatmenge. Mit den Werten der **ersten** Abdrehprobe kann jedoch die richtige Getriebeeinstell-Nummer leicht mit Hilfe der beiliegenden *Rechenscheibe* (Fig. 3) ermittelt werden. Die *Rechenscheibe* besteht aus drei Skalen. Eine äußere weiße Skala (Fig. 3/1) für alle Aussaatmengen über 30 kg/ha und eine innere weiße Skala (Fig. 3/2) für alle Aussaatmengen unter 30 kg/ha. Auf der mittleren farbigen Skala (Fig. 3/3) sind die Getriebeeinstell-Nummern von 1 bis 100 angegeben.

**In unserem Beispiel auf Seite 5 wird eine Aussaatmenge von 125 kg/ha gewünscht:**

- Mit der ersten Abdrehprobe ist bei Getriebebestellung „70“ (es kann auch eine beliebig andere Getriebebestellung gewählt werden) eine Aussaatmenge von 175 kg/ha abgedreht worden.
- Die Aussaatmenge 175 kg/ha (Fig. 3/A) und die Getriebeeinstell- Nummer „70“ (Fig. 3/B) auf der Rechenscheibe übereinander stellen.
- Lesen Sie nun auf der Rechenscheibe die Getriebeeinstell-Nummer für die gewünschte Aussaatmenge von 125 kg/ha (Fig. 3/C) ab.  
In unserem Beispiel ist das die Getriebeeinstell-Nummer „50“ (Fig. 3/D).
- *Führen Sie zur Kontrolle die Abdrehprobe noch einmal mit der Getriebeeinstell-Nummer durch, die Sie mit der Rechenscheibe ermittelt haben.*

## 4 Anzahl der Kurbelumdrehungen zur Abdrehprobe

Die Anzahl der auszuführenden Kurbelumdrehungen bezieht sich auf eine Fläche von  $\frac{1}{40}$  ha (250 m<sup>2</sup>) bzw.  $\frac{1}{10}$  ha (1000 m<sup>2</sup>).

In den nachfolgenden Tabellen sind zu den Arbeitsbreiten bzw. Arbeitsbreiten und Reifengrößen die entsprechenden Kurbelumdrehungen angegeben:

<b>AMAZONE-Sämaschinen mit Zweibereichsgetriebe</b>		<b>D8 E</b>		<b>ab Masch.-Nr. 116000</b>		<b>D8 SUPER</b>			<b>ab Masch.-Nr. 128650 (D8-40 ab Nr. 121120)</b>		
		<b>D8 SPECIAL</b>		<b>ab Masch.-Nr. 128650</b>							
Bereifung	5.00–16	6.00–16		10.0/75–15 31 x 15, 50–15		11.5/80–15					
<b>Kurbelumdrehungen am Rad</b>											
Arbeitsbreite	$\frac{1}{40}$ ha	$\frac{1}{10}$ ha	$\frac{1}{40}$ ha	$\frac{1}{10}$ ha	$\frac{1}{40}$ ha	$\frac{1}{10}$ ha	$\frac{1}{40}$ ha	$\frac{1}{10}$ ha	$\frac{1}{40}$ ha	$\frac{1}{10}$ ha	
2,00 m	59,0	236,5	–	–	–	–	–	–	–	–	
2,50 m	47,2	189,2	44,0	176,4	–	–	–	–	–	–	
3,00 m	39,3	157,7	36,7	147,0	34,0	136,3	–	–	–	–	
4,00 m	–	–	–	–	25,5	102,3	–	–	–	–	
4,80 m	–	–	–	–	–	–	19,8	79,2	–	–	
6,00 m	–	–	–	–	17,0	68,2	15,8	63,3	–	–	
Umrechnungsfaktor	118	473	110	441	102	409	95	380			

<b>AMAZONE-Aufbau-Drillmaschinen AD-2</b>				
Arbeitsbreite	Kurbelumdrehungen am Sporenrad mit Durchmesser D = 1,02 m		Kurbelumdrehungen am Sporenrad mit Durchmesser D = 1,18 m	
	$\frac{1}{40}$ ha	$\frac{1}{10}$ ha	$\frac{1}{40}$ ha	$\frac{1}{10}$ ha
2,50 m	31,0	125,0	26,5	105,5
3,00 m	26,0	104,0	22,0	88,0
4,00 m	19,5	78,0	16,5	66,0
4,50 m	17,5	69,5	14,5	58,5
Umrechnungsfaktor	78	312	66	264

<b>AMAZONE-Reifenpacker Aufbau-Drillmaschinen RP-AD-2</b>		
Arbeitsbreite	Kurbelumdrehungen am Zwischentrieb	
	$\frac{1}{40}$ ha	$\frac{1}{10}$ ha
2,50 m	58,0	230,0
3,00 m	48,0	192,0
4,00 m	36,0	144,0
4,50 m	32,0	128,0
6,00 m	24,0	96,0
Umrechnungsfaktor	144	576

## Kurbelumdrehungen für Vorgängermodelle

<b>AMAZONE- Reifenpacker-Drillmaschinen RPD</b> mit Zwei- bereichsgetriebe ab Masch.-Nr. 954		
	<b>Kurbelumdrehungen am Zwischentrieb</b>	
Arbeitsbreite	1/40 ha	1/10 ha
2,50 m	62,0	249,5
3,00 m	52,0	208,0
4,00 m	39,0	156,0
6,00 m	26,0	104,0
Umrechnungsfaktor	156	624

<b>AMAZONE- Aufbau-Drillmaschinen AD SPECIAL</b>		
	<b>Kurbelumdrehungen am Zwischentrieb</b>	
Arbeitsbreite	1/40 ha	1/10 ha
2,50 m	56,0	225,0
3,00 m	47,0	187,0
4,00 m	35,0	140,0
Umrechnungsfaktor	140	562

<b>AMAZONE- Aufbau-Drillmaschinen AD 8</b> mit Zwei- bereichsgetriebe ab Masch.-Nr. 954		
	<b>Kurbelumdrehungen am Zwischentrieb</b>	
Arbeitsbreite	1/40 ha	1/10 ha
2,50 m	47,0	187,0
3,00 m	39,0	156,0
4,00 m	29,0	117,0
Umrechnungsfaktor	117	468

## 5 Berechnung der Kurbelumdrehungen für andere Arbeitsbreiten

Mit dem Umrechnungsfaktor aus den Tabellen errechnet sich die Anzahl der Kurbelumdrehungen für andere Arbeitsbreiten wie folgt:

Handkurbelumdrehungen auf 1/40 ha (250 m <sup>2</sup> )	=	Umrechnungsfaktor Arbeitsbreite (m)
Handkurbelumdrehungen auf 1/10 ha (1000 m <sup>2</sup> )	=	Umrechnungsfaktor Arbeitsbreite (m)

## 6 Berechnung der aufgefangenen Saatgutmenge in kg/ha

Die in den Abdehmulden aufgefangene Saatgutmenge wird gewogen und mit dem Faktor „40“ (bei 1/40 ha) bzw. Faktor „10“ (bei 1/10 ha) multipliziert. Diese errechnete Aussaatmenge entspricht der Aussaatmenge in kg/ha.

Abgedrehte Saatgutmenge für 1/40 ha x 40	=	Aussaatmenge in kg/ha.
Abgedrehte Saatgutmenge für 1/10 ha x 10	=	Aussaatmenge in kg/ha.

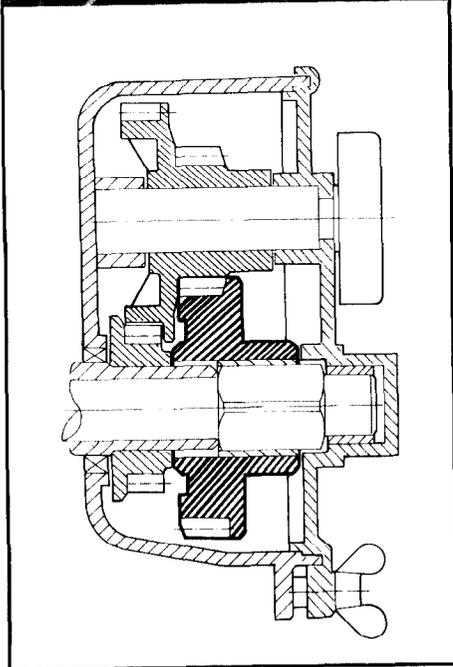


Fig. 4

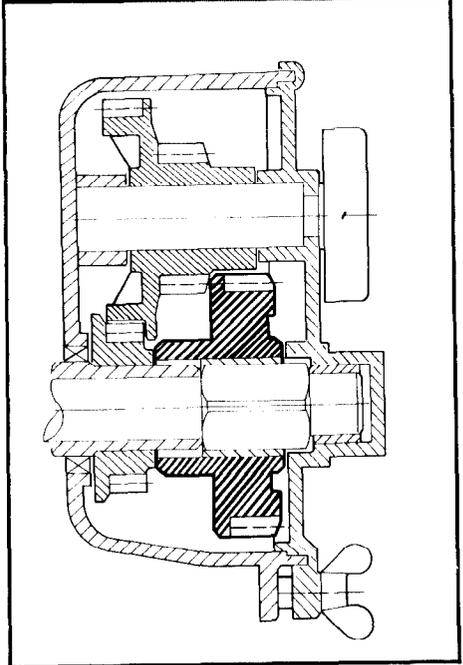
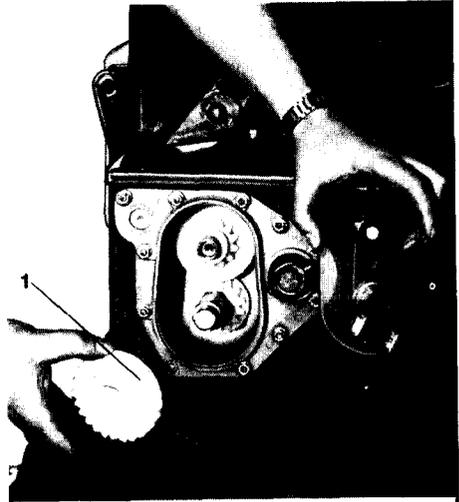


Fig. 5

## 7 Hinweise zur Aussaat im langsamen und schnellen Gang

Mit dem Getriebe kann die Drehzahl der Säwelle und damit die Aussaatmenge stufenlos eingestellt werden. Im Getriebe ist zusätzlich ein Zahnradgetriebe eingebaut. Durch Umdrehen eines Zahnrades im Zahnradgetriebe lassen sich zwei Gänge einstellen:

<b>langsamer Gang</b> (siehe Fig. 4)	<b>schneller Gang</b> (siehe Fig. 5)
---	---

Durch Umstellen des Getriebes vom langsamen Gang in den schnellen Gang wird der Einstellbereich an der Einstellskala erweitert. Der schnelle Gang sollte aber nur dann eingestellt werden, wenn bei Getriebe-Einstell-Nummer „100“ auf der Einstellskala im langsamen Gang die gewünschte Aussaatmenge noch nicht erreicht ist. Werksseitig ist das Getriebe auf den langsamen Gang eingestellt.

**Es wird empfohlen, immer im langsamen Gang zu säen.**

### 7.1 Einstellung des Getriebes in den schnellen Gang

Ist es erforderlich, das Getriebe vom langsamen Gang in den schnellen Gang einzustellen, öffnen Sie den Deckel (Fig. 4/2) seitlich am Getriebe durch Lösen der Flügelschraube (Fig. 4/3) und der beiden Flügelmuttern.

Ziehen Sie das untere Zahnrad (Fig. 4/1) von der Welle und stecken Sie das Zahnrad (Fig. 5/1) umgedreht wieder drauf. Sollte sich das Zahnrad von Hand nicht von der Welle abziehen lassen, bewegen Sie die Säwelle ein wenig mit Hilfe einer Zange in Drehrichtung der Säwelle, bis Sie das Zahnrad leicht von der Welle abziehen können.

Während das Zahnrad im langsamen Gang (Fig. 4) mit dem darüber liegenden Zahnrad im Eingriff ist, läuft das Zahnrad im schnellen Gang (Fig. 5) frei mit. Nach dem Umrüsten wird der Deckel wieder verschlossen.

#### **Achtung!**

**Säen Sie möglichst nur im langsamen Gang.** Stellen Sie nach der Aussaat im schnellen Gang das Getriebe Ihrer Sämaschine wieder auf den langsamen Gang.

### 7.2 Ermittlung der Getriebe-Einstell-Nummer nach dem Umstellen in den schnellen Gang

Zur Ermittlung der richtigen Getriebe-Einstell-Nummer nach Umstellung in den schnellen Gang führen Sie die erste Abdrehprobe z. B. mit Getriebe-Einstell-Nummer „50“ durch. Die endgültige Einstellung entnehmen Sie dann der Rechenscheibe (siehe Punkt 3).

Für die erste Abdrehprobe läßt sich die Getriebe-Einstell-Nummer auch anhand der Sätabelle berechnen:

Teilen Sie die von Ihnen gewünschte Saatgutmenge (kg/ha) durch 3 und entnehmen Sie der Sätabelle die Getriebe-Einstell-Nummer, die der errechneten Saatgutmenge zugeordnet ist. Mit dieser Getriebe-Einstell-Nummer führen Sie die erste Abdrehprobe durch.



# Inhaltsverzeichnis

## Seite

Dinkel	2
Hafer, feucht gebeizt	3
Roggen, feucht gebeizt (Normalsärad)	4
Roggen, feucht gebeizt (Feinsärad)	5
Sommergerste, feucht gebeizt	6
Wintergerste, feucht gebeizt	7
Weizen, feucht gebeizt	8
Bohnen, klein (Normalsärad)	10
Bohnen, groß (Bohensärad)	11
Erbsen	12
Grassamen	13
Hirse (Sorgum)	14
Lupinen	15
Luzerne (Normalsärad)	16
Luzerne (Feinsärad)	17
Ölrettich (Normalsärad)	18
Ölrettich (Feinsärad)	19
Phacelia (Normalsärad)	20
Phacelia (Feinsärad)	21
Raps (Sacrust, inkrustiert, talkumiert, pilliert)	22
Raps, ungebeizt	23
Rotklee (Normalsärad)	24
Rotklee (Feinsärad)	25
Senf (Normalsärad)	26
Senf (Feinsärad)	27
Soja	28
Sonnenblumen	29
Stoppelrüben	30
Wicken	31
Flachs	32

**Für Saatgüter, die nicht in der Sätabelle aufgeführt sind, richtet man sich für die erste Abdreprobe nach Werten eines anderen Saatgutes ähnlicher Körnergröße.**

<b>Dinkel</b>  0.76 kg/Ltr.	Absperrschieberstellung		<b>offen</b>		Sämaschinenentyp							
	Bodenklappenstellung		2	TKG über 40 g	<b>D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL</b>	<b>RPD, RP-A-D-2 AD SPECIAL, AD-2</b>	<b>AD8</b>					
			1	unter 40 g								
	Särad		Normal-särad									
Hinweise												
Reihenabstand (cm)								Getriebe-Einstell-Nummer				
<b>8</b>	<b>10</b>		<b>11</b>	<b>12</b>		<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>				
66	53		48	44		41	38	35		20	23	32
99	79		72	66		61	57	53		30	34	49
132	106		96	88		81	75	70		40	45	65
165	132		120	110		102	94	88		50	56	81
198	158		144	132		122	113	106		60	68	97
231	185		168	154		142	132	123		70	79	
264	211		192	176		162	151	141		80	90	
297	238		216	198		183	170	158		90	100	
330	264		240	220		203	189	176		100		
Saatgutmenge in kg/ha								Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang				
Richtwerte! Stets die Abdrehprobe durchführen!												





<b>Roggen</b>  feucht gebeizt 0.83 kg/Ltr.		Absperrschieberstellung		3/4 offen			Sämaschinenotyp					
		Bodenklappenstellung		2	TKG über 40 g		D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL	RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2	AD8			
				1	unter 40 g							
		Särad		Fein-särad								
Hinweise												
Reihenabstand (cm)									Getriebe-Einstell-Nummer			
8	10		11	12		13	14	15				
14	11		10	9		9	8	7		20	23	32
21	17		15	14		13	12	11		30	34	49
28	22		20	19		17	16	15		40	45	65
35	28		25	23		22	20	19		50	56	81
42	34		31	28		26	24	22		60	68	97
49	39		36	33		30	28	26		70	79	
56	45		41	37		34	32	30		80	90	
63	50		46	42		39	36	34		90	100	
70	56		51	47		43	40	37		100		
Saatgutmenge in kg/ha									Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang			
Richtwerte! Stets die Abdrehprobe durchführen!												



<b>Wintergerste</b>  feucht gebeizt 0,68 kg/Ltr.		Absperrschieber- stellung		offen		Sämaschinen- typ						
		Bodenklappen- stellung		2	TKG über 40 g	D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL	RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2	AD8				
				1	unter 40 g							
		Särad		Normal- särad								
Hinweise												
Reihenabstand (cm)									Getriebe-Einstell-Nummer			
8	10		11	12		13	14	15				
71	57		52	47		44	40	38		20	23	32
106	85		77	71		65	61	57		30	34	49
142	113		103	94		87	81	76		40	45	65
177	142		129	118		109	101	94		50	56	81
212	170		154	142		131	121	113		60	68	97
248	198		180	165		152	142	132		70	79	
283	227		206	189		174	162	151		80	90	
319	255		232	212		196	182	170		90	100	
354	283		257	236		218	202	189		100		
Saattgutmenge in kg/ha										Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang		
Richtwerte! Stets die Abdrehprobe durchführen!												







<b>Bohnen, groß</b> (TKG über 600 g)  0,83 kg/Ltr.		Absperrschieber- stellung			<b>offen</b>			Sämaschinen- typ				
		Bodenklappen- stellung			<b>8</b>			<b>D8 E, D8 SUPER</b> <b>D8 SPECIAL</b> <b>RPD, RP-AD-2</b> <b>AD SPECIAL, AD-2</b>  <b>AD8</b>				
		Särad			<b>Bohnen- särad</b>							
		Hinweise										
Reihenabstand (cm)						Getriebe-Einstell-Nummer						
<b>15</b>	<b>20</b>		<b>25</b>	<b>30</b>		<b>35</b>	<b>40</b>	<b>45</b>				
98	74		59	49		42	37	33		<b>20</b>	<b>23</b>	<b>32</b>
148	111		89	74		63	55	49		<b>30</b>	<b>34</b>	<b>49</b>
197	148		118	98		84	74	66		<b>40</b>	<b>45</b>	<b>65</b>
246	185		148	123		105	92	82		<b>50</b>	<b>56</b>	<b>81</b>
295	222		177	148		127	111	98		<b>60</b>	<b>68</b>	<b>97</b>
344	259		207	172		148	129	115		<b>70</b>	<b>79</b>	
394	296		236	197		169	148	131		<b>80</b>	<b>90</b>	
443	333		266	221		190	166	148		<b>90</b>	<b>100</b>	
492	370		295	246		211	185	164		<b>100</b>		
<b>Saatgutmenge in kg/ha</b>										<b>Sätabelle</b> zur Aussaat im langsamen Gang		
<b>Richtwerte! Stets die Abdrehprobe durchführen!</b>												

<b>Erbsen</b>		Absperrschieber- stellung		<b>3/4 offen</b>		Sämaschinen-typ						
		Bodenklappen- stellung		<b>4</b>		<b>DB E, DB SUPER DB SPECIAL</b>	<b>RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2</b>	<b>AD8</b>				
		Särad		<b>Normal- särad</b>								
		Hinweise										
0.82 kg/Ltr.												
Reihenabstand (cm)								Getriebe-Einstell-Nummer				
<b>8</b>	<b>10</b>		<b>11</b>	<b>12</b>		<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>				
151	121		110	101		93	86	81		<b>20</b>	<b>23</b>	<b>32</b>
227	181		165	151		140	130	121		<b>30</b>	<b>34</b>	<b>49</b>
302	242		220	202		186	173	161		<b>40</b>	<b>45</b>	<b>65</b>
378	302		275	252		233	216	202		<b>50</b>	<b>56</b>	<b>81</b>
454	363		330	302		279	259	242		<b>60</b>	<b>68</b>	<b>97</b>
529	423		385	353		326	302	282		<b>70</b>	<b>79</b>	
605	484		440	403		372	346	323		<b>80</b>	<b>90</b>	
680	544		495	454		419	389	363		<b>90</b>	<b>100</b>	
<b>Saatgutmenge in kg/ha</b>										<b>Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang</b>		
<b>Richtwerte! Stets die Abdreprobe durchführen!</b>												

<b>Grassamen</b>	Absperrschieberstellung		<b>offen</b>		Sämaschinenentyp							
	Bodenklappenstellung		<b>2</b>		<b>D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL</b>	<b>RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2</b>	<b>AD8</b>					
	Särad		Normal- särad									
	Hinweise											
0,42 kg/Ltr.												
Reihenabstand (cm)								Getriebe-Einstell-Nummer				
<b>8</b>	<b>10</b>		<b>11</b>	<b>12</b>		<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>				
8	7		6	6		5	5	4		5	6	8
17	13		12	11		10	9	9		10	11	16
33	26		24	22		20	19	18		20	23	32
50	40		36	33		31	28	26		30	34	49
66	53		48	44		41	38	35		40	45	65
83	66		60	55		51	47	44		50	56	81
99	79		72	66		61	57	53		60	68	97
116	92		84	77		71	66	62		70	79	
132	106		96	88		81	75	70		80	90	
Saatgutmenge in kg/ha										Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang		
Richtwerte! Stets die Abdreprobe durchführen!												







Luzerne		Absperrschieberstellung		3/4 offen		Sämaschinenotyp							
		Bodenklappenstellung		1		D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL	RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2	AD8					
		Särad		Fein- särad									
		Hinweise											
0,86 kg/Ltr.													
Reihenabstand (cm)									Getriebe-Einstell-Nummer				
8	10		11	12		13	14	15					
2,9	2,3		2,1	1,9		1,8	1,6	1,5		5	6	8	
5,7	4,6		4,2	3,8		3,5	3,3	3,1		10	11	16	
11,5	9,2		8,3	7,6		7,1	6,6	6,1		20	23	32	
17,2	13,8		12,5	11,5		10,6	9,8	9,2		30	34	49	
22,9	18,3		16,7	15,3		14,0	13,1	12,2		40	45	65	
28,7	22,9		20,8	19,1		17,6	16,4	15,3		50	56	81	
34,4	27,5		25,0	22,9		21,2	19,6	18,3		60	68	97	
40,1	32,1		29,2	26,7		24,7	22,9	21,4		70	79		
45,8	36,7		33,3	30,6		28,2	26,2	24,5		80	90		
Saatgutmenge in kg/ha									Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang				
Richtwerte! Stets die Abdreprobe durchführen!													

<b>Ölrettich</b>  0.73 kg/Ltr.		Absperrschieber- stellung		<b>3/4 offen</b>			Sämaschinen- typ		
		Bodenklappen- stellung		<b>1</b>			<b>D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL</b>	<b>RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2</b>	<b>AD8</b>
		Särad		<b>Normal- särad</b>					
		Hinweise		Rührwelle abgeschaltet					
Reihenabstand (cm)									
<b>10</b>	<b>15</b>	<b>20</b>	<b>25</b>	<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>	Getriebe-Einstell- nummer		
13,6	9,1	6,8	5,4	4,5	3,4	2,7	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>8</b>
27,2	18,1	13,6	10,7	9,1	6,8	5,4	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>16</b>
40,7	27,2	20,4	16,3	13,6	10,2	8,2	<b>15</b>	<b>17</b>	<b>24</b>
54,3	36,2	27,2	21,7	18,1	13,6	10,7	<b>20</b>	<b>23</b>	<b>32</b>
67,9	45,3	33,9	27,2	22,6	17,0	13,6	<b>25</b>	<b>28</b>	<b>41</b>
81,5	54,3	40,7	32,6	27,2	20,4	16,3	<b>30</b>	<b>34</b>	<b>49</b>
95,0	63,4	47,5	38,0	31,7	23,8	19,0	<b>35</b>	<b>39</b>	<b>57</b>
Saattgutmenge in kg/ha							Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang		
Richtwerte! Stets die Abdreprobe durchführen!									







<b>Raps</b> (Sacrust, inkrustiert, talkumiert, pilliert)  0.67 kg/Ltr.	Absperrschieberstellung		<b>3/4 offen</b>		Sämaschinentyp							
	Bodenklappenstellung		<b>1</b>		<b>D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL</b>  <b>RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2</b>  <b>AD8</b>							
	Särad		Fein-särad									
	Hinweise		Rührwelle abgeschaltet									
Reihenabstand (cm)						Getriebe-Einstell-Nummer						
<b>10</b>	<b>15</b>		<b>20</b>	<b>25</b>		<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>				
1,9	1,3		0,9	0,8		0,6	0,5	0,4		5	6	8
3,8	2,5		1,9	1,5		1,3	0,9	0,8		10	11	16
7,5	5,0		3,8	3,0		2,5	1,9	1,5		20	23	32
11,3	7,5		5,6	4,5		3,8	2,8	2,3		30	34	49
15,0	10,0		7,5	6,0		5,0	3,8	3,0		40	45	65
18,8	12,5		9,4	7,5		6,3	4,7	3,8		50	56	81
22,5	15,0		11,3	9,0		7,5	5,6	4,5		60	68	97
26,3	17,5		13,1	10,5		8,8	6,6	5,3		70	79	
30,0	20,0		15,0	12,0		10,0	7,5	6,0		80	90	
Saatgutmenge in kg/ha										Sätable zur Aussaat im langsamen Gang		
Richtwerte! Stets die Abdreprobe durchführen!												





<b>Rotklee</b>  0.88 kg/Ltr.	Absperrschieberstellung		<b>3/4 offen</b>		Sämaschinenentyp  <b>D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL</b> <b>RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2</b>  <b>AD8</b>							
	Bodenklappenstellung		<b>1</b>									
	Särad		Fein-särad									
	Hinweise		Rührwelle abgeschaltet									
Reihenabstand (cm)								Getriebe-Einstell-Nummer				
<b>8</b>	<b>10</b>		<b>11</b>	<b>12</b>		<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>				
2,3	1,8		1,7	1,5		1,4	1,3	1,2		5	6	8
4,6	3,7		3,3	3,1		2,8	2,6	2,5		10	11	16
9,2	7,4		6,7	6,1		5,7	5,3	4,9		20	23	32
13,8	11,0		10,0	9,2		8,5	7,9	7,4		30	34	49
18,4	14,7		13,4	12,3		11,3	10,5	9,8		40	45	65
23,0	18,4		16,7	15,3		14,2	13,1	12,3		50	56	81
27,6	22,1		20,1	18,4		17,0	15,8	14,7		60	68	97
32,2	25,8		23,4	21,5		19,8	18,4	17,2		70	79	
36,8	29,4		26,8	24,5		22,6	21,0	19,6		80	90	
Saattgutmenge in kg/ha										Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang		
Richtwerte! Stets die Abdreprobe durchführen!												



<b>Senf</b>	Absperrschieberstellung		<b>3/4 offen</b>		Sämaschinenentyp								
	Bodenklappenstellung		<b>1</b>		<b>D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL</b>	<b>RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2</b>	<b>AD8</b>						
	Särad		<b>Fein- särad</b>										
	Hinweise		Rührwelle abgeschaltet										
0,78 kg/Ltr.													
Reihenabstand (cm)								Getriebe-Einstell-Nummer					
<b>8</b>	<b>10</b>		<b>11</b>	<b>12</b>		<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>					
5,9	4,8		4,3	4,0		3,7	3,4	3,2		<b>10</b>	<b>11</b>	<b>16</b>	
11,9	9,5		8,6	7,9		7,3	6,8	6,3		<b>20</b>	<b>23</b>	<b>32</b>	
17,8	14,3		13,0	11,9		11,0	10,2	9,5		<b>30</b>	<b>34</b>	<b>49</b>	
23,8	19,0		17,3	15,8		14,6	13,6	12,7		<b>40</b>	<b>45</b>	<b>65</b>	
29,7	23,8		21,6	19,8		18,3	17,0	15,8		<b>50</b>	<b>56</b>	<b>81</b>	
35,6	28,5		25,9	23,8		21,9	20,4	19,0		<b>60</b>	<b>68</b>	<b>97</b>	
41,6	33,3		30,2	27,7		25,6	23,8	22,2		<b>70</b>	<b>79</b>		
47,5	38,0		34,6	31,7		29,2	27,2	25,3		<b>80</b>	<b>90</b>		
Saatgutmenge in kg/ha										Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang			
Richtwerte! Stets die Abdreprobe durchführen!													

<b>Soja</b>  0.81 kg/Ltr.	Absperrschieberstellung		<b>3/4 offen</b>		Sämaschinenentyp							
	Bodenklappenstellung		<b>4</b>		<b>D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL</b>	<b>RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2</b>	<b>AD8</b>					
	Särad		Normal- särad									
	Hinweise											
Reihenabstand (cm)								Getriebe-Einstell-Nummer				
<b>15</b>	<b>20</b>		<b>25</b>	<b>30</b>		<b>35</b>	<b>40</b>	<b>45</b>				
71	53		42	35		30	27	24		<b>20</b>	<b>23</b>	<b>32</b>
106	80		64	53		45	40	35		<b>30</b>	<b>34</b>	<b>49</b>
141	106		85	71		61	53	47		<b>40</b>	<b>45</b>	<b>65</b>
177	133		106	88		76	66	59		<b>50</b>	<b>56</b>	<b>81</b>
212	159		127	106		91	80	71		<b>60</b>	<b>68</b>	<b>97</b>
248	186		149	124		106	93	83		<b>70</b>	<b>79</b>	
283	212		170	141		121	106	94		<b>80</b>	<b>90</b>	
318	239		191	159		136	119	106		<b>90</b>	<b>100</b>	
354	265		212	177		152	133	118		<b>100</b>		
Saatgutmenge in kg/ha										Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang		
Richtwerte! Stets die Abdrehprobe durchführen!												



<b>Stoppelrüben</b>		Absperrschieberstellung		<b>3/4 offen</b>		Sämaschinenentyp						
		Bodenklappenstellung		<b>1</b>		<b>D8 E, D8 SUPER D8 SPECIAL</b>	<b>RPD, RP-AD-2 AD SPECIAL, AD-2</b>	<b>AD8</b>				
		Särad		<b>Fein- särad</b>								
		Hinweise		Rührwelle abgeschaltet								
0,73 kg/Ltr.												
Reihenabstand (cm)									Getriebe-Einstell-Nummer			
<b>15</b>	<b>20</b>		<b>25</b>	<b>30</b>		<b>35</b>	<b>40</b>	<b>45</b>				
1,4	1,1		0,9	0,7		0,6	0,5	0,5		5	6	8
2,9	2,1		1,7	1,4		1,2	1,1	1,0		10	11	16
5,7	4,3		3,4	2,8		2,4	2,1	1,9		20	23	32
8,6	6,4		5,1	4,2		3,7	3,2	2,9		30	34	49
11,4	8,6		6,8	5,7		4,9	4,3	3,8		40	45	65
14,3	10,7		8,6	7,1		6,1	5,3	4,8		50	56	81
17,1	12,8		10,3	8,5		7,3	6,4	5,7		60	68	97
Saatgutmenge in kg/ha									Sätabelle zur Aussaat im langsamen Gang			
Richtwerte! Stets die Abdrehprobe durchführen!												











<b>Werksvertretungen und Werksbeauftragte</b>		<b>Maschinen-Auslieferungs- und Ersatzteillager</b>	<b>Telefon, Telefax, Autotelefon</b>
<b>Gebiet Schleswig-Holstein</b> Herr Gerhard Wulf (29) Ihlendiek 34 22145 Hamburg (Braak)	<b>24</b>	<b>AMAZONE-Werksniederlassung und Zentrallager NORD</b> Otto-Hahn-Straße 2 24537 Neumünster (Gewerbegebiet Holstenhalle)	Lager: Tel.: (0 43 21) 50 43/4 Fax: (0 43 21) 5 35 21 <b>Herr Gerhard Wulf</b> Tel.: (0 40) 6 77 53 68 Fax: (040) 6 77 90 47 Autotel.: (0161) 2 41 00 98
<b>Gebiet Bremen</b> Werksvertretung Fa. Franz J. Volbert (09)	<b>09</b>	Lager: Bremen Oberneuland Oberneulander Heerstr. 30 28355 Bremen-Oberneuland	Lager: Tel.: (04 21) 25 10 27 Fax: (04 21) 25 10 28 <b>Herr A. Volbert</b> Autotel.: (01 61) 2 41 43 30 <b>Herr F.-J. Volbert</b> Autotel.: (01 61) 1 44 53 54
<b>Gebiet Weser-Ems</b> Werksvertretung Fa. Diedrich Jungeblut (04)	<b>04</b>	Lager: Ihrhove Großwolder Str. 28 26810 Westoverledingen-Ihrhove  <b>AMAZONEN-WERK Hude</b> Postfach 1154 27794 Hude/Oldenburg	Lager: Tel.: (0 49 55) 52 09 Fax: (0 49 55) 43 84  AMAZONEN-WERKE Tel.: (0 44 08) 927-0 Fax: (0 44 08) 92 73 99/398
<b>Gebiet Hannover/Magdeburg</b> Herr Uwe Hahner (Nord) (84) Herr Michael Hager (Süd) (85)	<b>05</b>	<b>AMAZONE-Werksniederlassung und Zentrallager HANNOVER/MAGDEBURG</b> Giesener Str. 4 a 31157 Sarstedt (Hann.)  Herr Peter Worbs (86)	Lager: Tel.: (0 50 66) 30 84/5 Fax: (0 50 66) 30 86 <b>Herr Uwe Hahner</b> Tel.: (0 51 41) 90 73 11 Fax: (0 51 41) 90 73 12 Autotel.: (01 61) 5 314310 <b>Herr Michael Hager</b> Tel.: (0 55 34) 21 67 Fax: (0 55 34) 38 33 Autotel.: (01 61) 3 40 36 59
<b>Gebiet Osnabrück-Münster</b> Herr Heinrich Kampmeyer (11)	<b>11</b>	<b>AMAZONEN-WERK Gaste</b> Postfach 51 49202 Hasbergen-Gaste  Am Amazonenwerk 9-13 49205 Hasbergen-Gaste	AMAZONEN-WERKE Tel.: (0 54 05) 50 1-0 Fax: (0 54 05) 50 11 47 <b>Herr Heinrich Kampmeyer</b> Tel.: (0 54 05) 50 11 22 Autotel.: (01 72) 5 2763 44
<b>Gebiet Westfalen</b> Herr Rolf Tempel (12) Schwarzbachtal 21 33824 Werther b. Bielefeld	<b>12</b>	Lager: Röper 59609 Anröchte-Altengeseke	<b>Herr Rolf Tempel</b> Tel.: (0 52 03) 35 85 Fax: (0 52 03) 64 39 Autotel.: (0161) 1 51 38 99
<b>Gebiet Rheinland</b> Herr Hartmut Terjung (30) Herr Frank Kruse (31)	<b>06</b>	<b>AMAZONE-Werksniederlassung und Zentrallager WEST</b> Am Güterbahnhof Mehlen Galileistraße 53177 Bonn-Bad Godesberg  Herr Anton Geers (26)	Lager: Tel.: (02 28) 33 20 34/5 Fax: (02 28) 33 27 19 <b>Herr Hartmut Terjung</b> Autotel.: (0161) 2 22 73 39 <b>Herr Frank Kruse</b> Autotel.: (0172) 5 17 66 83 <b>Herr Anton Geers</b> Autotel.: (0161) 7 22 70 17
<b>Gebiet Hessen</b> Herr Friedh. Krause (Nord) (25) Steinbinge 27 34560 Fritzlar-Werkel  Herr Willy Bach (Süd) (23) Obergasse 23 63667 Nidda 24	<b>02</b>	<b>AMAZONE-Werksniederlassung und Zentrallager HESSEN/THÜRINGEN</b> Ladestraße/Lindenweg 22 34369 Hofgeismar  Herr Klaus Meier Herr Volker Piller	Lager: Tel.: (0 56 71) 20 71 Fax: (0 56 71) 67 38 <b>Herr Friedh. Krause</b> Tel.: (0 56 22) 33 81 Fax: (0 56 22) 56 01 <b>Herr Willy Bach</b> Tel.: (0 60 43) 16 91 Fax: (0 60 43) 4 08 33

Werksvertretungen und Werksbeauftragte	Maschinen-Auslieferungs- und Ersatzteillager	Telefon, Telefax, Autotelefon
<b>Gebiet Franken</b> Werksvertretung Fa. Josef Eger KG (03)	<b>03</b> Lager: Nürnberg Bruneckerstraße 60 b 90461 Nürnberg	Lager: <b>Herr Klaus Eger</b> Tel.: (09 11) 44 32 66 Fax: (09 11) 45 87 48
<b>Gebiet Bayern (13)</b> Herr Franz Xaver Karg Dr. Buchnerstr. 14 84051 Altheim	<b>13</b> <b>AMAZONE-Werksniederlassung LANDSHUT</b> Oberdorfer Str. 26 a 84032 Landshut <i>Herr Wilhelm Schätz</i>	Lager: Tel.: (08 71) 7 19 42 Fax: (08 71) 7 67 37
<b>Gebiet Bayrisch Schwaben-Westliches Oberbayern</b>  Herr Jürgen Sommerkamp (07) Gablonzer Str. 1 87616 Marktoberdorf	<b>08</b> <b>AMAZONE-Werksniederlassung und Zentrallager-SÜD</b> Am Bahnhof 86456 Gablingen	Lager: Tel.: (0 82 30) 15 17 Fax: (0 82 30) 16 31 <b>Herr Jürgen Sommerkamp</b> Tel.: (0 83 42) 22 10 Autotel.: (01 61) 1 51 30 44
<b>Gebiet Baden-Württemberg</b>  Fa. Walker + Haug Inh. Thomas Haug (10)	<b>10</b> Lager: Ulm Güterbahnhof 89077 Ulm	Lager: Tel.: (07 31) 37413/4 Fax: (07 31) 34098
<b>Gebiet Mecklenburg</b>  Herr Fritz Beu (74) Parumer Str. 4 18276 Parum  Herr Dirk Pliquett (75) Ringstr. 16 18276 Gülzow	<b>79</b> <b>AMAZONE-Werksniederlassung MECKLENBURG</b> Dorfstr 17168 Gottin  Herr Günter Assmann	Lager: Tel. und Fax: <b>Gr. Bützin (039976) 204</b> <b>Herr Fritz Beu</b> Autotel.: (01 61) 144 74 10 <b>Herr Dirk Pliquett</b> Autotel.: (01 61) 1 44 60 47 <b>Herr Günter Assmann</b> Autotel.: (01 61) 1 44 74 11
<b>Gebiet Brandenburg</b>  Herr Artur Möbius (73) Dorfstr. 1 06895 Zallmsdorf	<b>65</b> <b>AMAZONE-Werksniederlassung und Auslieferungslager OST</b> Berliner Str. 17 14797 Damsdorf  Herr Ernst Eger	Lager: Tel.: Lehnin (0 33 82) 325 (0 33 82) 70 02 12 Fax: (0 33 82) 70 02 11 <b>Herr Artur Möbius</b> Autotel.: (01 61) 5 31 43 08 <b>Herr Ernst Eger</b> Autotel.: (01 61) 1 42 32 51 Fax: (0 30) 3 65 13 31
<b>Gebiet Thüringen</b>  Herr Jürgen Münnich (77) Am Wege nach Thalborn 119 99439 Vippachedelhausen	<b>77</b> <b>AMAZONE-Auslieferungslager THÜRINGEN</b> Am Oberbor 99439 Neumark	Lager: Tel. und Fax: <b>Berlstedt</b> (03 64 52) 4 15/4 16 <b>Herr Jürgen Münnich</b> Tel. und Fax: (03 64 52) 5 76 Autotel.: (01 61) 5 31 43 11
<b>Gebiet Sachsen</b>  Herr Rainer Meyer (76) Furtweg 28 a 01936 Königsbrück	<b>76</b> <b>AMAZONE-Auslieferungslager SACHSEN</b> Großhainer Str. 25 01936 Laußnitz	Lager: Tel.: Königsbrück (03 57 95) 23 80 <b>Herr Rainer Meyer</b> Tel. und Fax: (03 57 95) 20 98 Autotel.: (01 61) 5 31 43 09



**AMAZONEN-WERKE**  
**H.DREYER GmbH & Co. KG**

Postfach 51  
D-49202 Hasbergen-Gaste

Tel.: (05405) \*501-0  
Telefax: (05405) 50 11 47

Zweigwerke:  
D-27794 Hude - F 5702 Forbach  
Werksniederlassungen in England und Frankreich.

Fabriken für Mineraldüngerstreuer, Feldspritzen, Sämaschinen, Bodenbearbeitungs-  
maschinen, Mehrzweck-Lagerhallen und Kommunalgeräte